



Einladung an alle Berufskraftfahrer zum Tag der Verkehrssicherheit

Donnerstag, den 18. Juni 2015, 12.00 bis 18.00 Uhr auf der Tank- und Rastanlage Hildesheimer Börde BAB 7, Fahrtrichtung Hamburg

Aufklärung ist wichtiger denn je, denn ca. 3 Millionen Deutsche leiden unter behandlungsbedürftiger exzessiver Tagesschläfrigkeit. Überwiegend ist eine Schlafapnoe die Ursache. Ohne dass sie von ihrer Erkrankung wissen, sind die Betroffenen täglich mit einem Kraftfahrzeug unterwegs. Unbehandelt haben sie ein siebenfach höheres Risiko, einen Verkehrsunfall zu verursachen.

Am Tag der Verkehrssicherheit 2015 informieren Arbeitskreis Schlafapnoe, Polizei, Landesverkehrswacht Niedersachsen e.V., Volvo Niederlassung Hannover, ResMed Medizintechnik GmbH, AOK Niedersachsen, über Ursachen, Prävention und Folgen von Müdigkeit, Schläfrigkeit und Sekundenschlaf.

Programm:

- Informationszelt für Gespräche und Diskussionen
- Ausstellung eines LKW mit Schlafkabine zum sicheren Schlaf im LKW
- Vorführung eines Schlafapnoe-Atemtherapiegerätes in der Schlafkabine
- Anonymer Pupillographischer Schläfrigkeitstest
- Anonymer Test mit dem Wiener Test-System (Dr. med. Wilfried Böhning)
- Umfrage zur Schläfrigkeit
Anonymer Fragebogen zur Tagesschläfrigkeit in deutsch- englisch-polnisch-russisch
- Persönliches und vertrauliches Gespräch mit den Schlafmedizinern
Dr. Andreas Möller (WHV) und Dr. Wilfried Böhning (Bad Lippspringe)
- Rechtliche Erläuterungen durch den Rechtsanwalt für Medizin- und Versicherungsrecht
Alexander Reents (Wittmund)
- Information über gesundheitsbewußte Ernährung durch die AOK Nds.
- Informationsmaterial zur häufigen Ursache von durch Müdigkeit- und Schläfrigkeit verursachten Verkehrsunfällen, der Schlafapnoe.

Veranstalter: Arbeitskreis Schlafapnoe Niedersächsischer Selbsthilfegruppen e.V.

